



## Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden  
E-Mail: [pressereferat@wiesbaden.de](mailto:pressereferat@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/presse>

28. August 2014

Rathaus, Homepage

### **Neue Version des Goldenen Buches ist online**

Am Donnerstag, 28. August, ist das neue digitale „Goldene Buch“ der Landeshauptstadt Wiesbaden online gegangen. Es ist erreichbar unter dem Link <http://www.wiesbaden.de/goldenes-buch>.

Schon seit 2012 bietet die Stadt eine digitale Version des Goldenen Buches an. „Die nun vorgestellte neue digitale Version zeigt nicht mehr ‚nur‘ die gescannten Seiten aller Einträge in das Goldene Buch, sondern enthält zum Beispiel auch Informationen zur Gestaltung des Buches und Informationen zu den Personen, die im Goldenen Buch unterschrieben haben sowie Hintergründe zu deren Besuchen in Wiesbaden. Darüber hinaus wurden immerhin 233 Einträge sieben Epochen zugeordnet“, erläutert Oberbürgermeister Sven Gerich. „Die neue Variante war eine sehr gute Idee, wie ich finde, denn das Goldene Buch ist ein echtes Stück Wiesbadener Zeitgeschichte, das jeder einmal gesehen haben sollte – und nun hat auch jeder online Gelegenheit dazu.“

Die Außenseiten des Buches sind fotografiert und der Besucher hat die Möglichkeit, sich jede Innenseite anzusehen. Darüber hinaus ist eine Gesamtliste aller Einträge eingefügt. In 16-monatiger Fleißarbeit haben städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – vor allem des Hauptamtes, des Protokolls, des Stadtarchivs und der Online-Redaktion – sowie ein Doktorand das neue digitale Buch mit Leben gefüllt. Sie haben die Hintergründe zu den Einträgen recherchiert, Texte geschrieben, Fotos ausgesucht und schließlich die technische Umsetzung in die Wege geleitet.

„Interessierte können jetzt auch über die Kategorie ‚Einträge‘ entscheiden, welche der Unterschriften sie sich näher ansehen wollen. Sie gelangen über die Links zu einem kurzen Text, meist ergänzt durch ein Foto“, so Gerich. „Ich finde, dass hier Historie und digitale Gegenwart in hervorragender Weise aufeinander treffen und danke allen Beteiligten für ihre tolle Arbeit. Ich hoffe, dass die neue digitale Version des Goldenen Buches von vielen Bürgerinnen und Bürgern rege durchgeblättert wird.“

#### Hintergrund:

1901 beschloss der Magistrat, ein goldenes Buch anfertigen zu lassen. Es wurde erstmalig am 13. Mai 1902 im Festsaal des Rathauses anlässlich des Besuches von Kaiser Wilhelm II. aufgelegt. Im Laufe der Jahre sind zahlreiche Persönlichkeiten aus den Bereichen Politik, Militär, Wissenschaft, Wirtschaft und Technik, Sport und Kultur sowie andere aus dem In- und Ausland im Festsaal des Rathauses feierlich empfangen und begrüßt worden. Zahlreiche Eintragungen prominenter Gäste erfolgten in das Goldene Buch, das die ehrenvollen Besuche aus allen Teilen der Welt zeigt, deren sich Wiesbaden erfreuen kann. Da das Buch sehr empfindlich ist, entstand die Idee, das Goldene Buch zu digitalisieren, um es allen Interessierten zur Verfügung zu stellen. Im Dezember 2012 wurde das digitale Goldene Buch erstmals am Tag des offenen Rathauses präsentiert und auf der Internetseite der Landeshauptstadt Wiesbaden freigeschaltet. Die neue Version enthält nun weitere Informationen zu den Einträgen und ihrer Entstehung.

+++